www.lunzenau.de

Nr. 08/2022 | Freitag, 26. August 2022

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Rege Bautätigkeit herrscht in unserem Wohnbaugebiet Erich-Weinert-Straße.
Hier entstehen derzeit weitere schmucke Eigenheime.
Für Häuslebauer stehen noch 4 schöne Baugrundstücke im inzwischen 3. Bauabschnitt zur Verfügung.

Foto: W. Sturm

Aus dem Stadtgeschehen

Im August sind die Tage spürbar kürzer geworden. Die langen, hellen Sommerabende werden immer mehr zur Erinnerung. Der Sommer verabschiedet sich allmählich. Aber auch der September hat noch schöne Tage zu bieten. Was das schöne Wetter angeht, könnte es nicht viel besser sein, jedoch der fehlende Regen gibt schon Anlass zur Besorgnis. Der Wassermangel der letzten Jahre zehrt die Reserven auf. Ausbleibender Regen lässt die Wälder austrocknen und damit wird die Gefahr von Waldbränden immer größer. Ein Funke reicht, um ein Inferno auszulösen. Sofort sind die Bilder der Brände im Elbsandsteingebirge vor Augen. Die Feuerwehrleute kämpften bis zur Erschöpfung gegen die Flammen. Bei derartiger Trockenheit ist es schwer, einen Brand unter Kontrolle zu bekommen, weil trockenes Laub die Flammen überall hinträgt. Auch drei Lunzenauer Feuerwehrleute kämpften vor Ort gegen die Flammen und können von den Strapazen berichten.

In den anderen Ländern Europas gab es teilweise noch viel verheerendere Brände, die gelöscht werden mussten. Angesichts dieser Ereignisse kommen einem die verregneten Sommer in früheren Zeiten, die Anlass zu Rudi Carrell‘s Song, „Wann wird es mal wieder richtig Sommer“ gaben, gar nicht mehr schlimm vor.
Schlimm ist der Zustand der Hauptstraße in Elsdorf. Nun bahnt sich jedoch Abhilfe, in Form einer vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr angekündigten Deckensanierung der kompletten Straße von Ortseingangsschild bis Ortsausgangsschild, an.

Bürgermeister und Bauamtsleiter wurden zu einer Beratung am 4. August über das Vorhaben nach Chemnitz eingeladen. Es galt abzuklären, ob, wie und wann eine Deckensanierung in Elsdorf machbar ist. Das Ergebnis war eindeutig, auch wenn kein grundhafter Ausbau möglich ist, wird eine neue Fahrbahndecke ein Meilenstein im Hinblick auf den vorhandenen Zustand der S 247 sein und dies sollte möglichst schnell losgehen. Wir Lunzenauer freuten uns enorm über den angekündigten Straßenbau, aber auch den Verantwortlichen in der Chemnitzer Außenstelle der sächsischen Straßenbauverwaltung schien ein Stein vom Herzen zu fallen, lässt sich doch mit den mühevoll beschafften Mitteln ein, auch für das Landesamt, enormes Problem für lange Zeit aus der Welt schaffen. In diesem Sinne fängt für die Hauptstraße in Elsdorf am 17.Oktober 2022, dem voraussichtlichen Baubeginn, im wahrsten Sinne, eine neue Zeitrechnung an. Nun gilt es die Bürger zu informieren, was im Rahmen einer Bürgerversammlung am 06.09.22, um 18.00 Uhr, in der Turnhalle an der Altenburger Straße erfolgen wird. Für die mindestens einjährige Bauzeit müssen Lösungen für den Busverkehr, für den Kindergarten, für die Erreichbarkeit im Notfall und für manch anderes Problem gefunden werden. Die Bauzeit wird eine schwierige Zeit für alle Elsdorfer Einwohner werden, es wird nicht ohne Kompromisse gehen und es wird während des Baus oftmals beschwerlich, das eigene Grundstück zu erreichen. Im Ergebnis wird sich beweisen, ob sich die Entbehrungen gelohnt haben, aber auch, aus welchem Holz die Elsdorfer geschnitzt sind. Was letztendlich zählt, ist das Ziel, eine ordentliche Hauptstraße zu erhalten, die ihren Namen auch verdient.
Auch für die Sanierung der Brücke über die Mulde, am Markt, zeichnet sich ein konkreter Bauablauf ab. Dazu berichten wir in den nächsten Lunzenauer Nachrichten. Es ist schon so, dass die Sorgen und Nöte der Lunzenauer Bürgerinnen und Bürger, der Stadträte, der Stadtverwaltung und unseres Bürgermeisters, der bei jeder Gelegenheit wegen der notwendigen Sanierung der Elsdorfer Straße und der Brücke über die Mulde in Chemnitz und in Dresden gemahnt hat, gehört werden.

Unsere Bürgerumfrage zum Stadtentwicklungskonzept wird erfreulich rege wahrgenommen. Anhand der geschilderten Bauvorhaben zeichnet sich ab, dass für wenigstens zwei, der meistgenannten Probleme, innerhalb der nächsten zwei Jahre, eine Lösung absehbar ist. Die Fragebögen gehen komplett zur Auswertung zur Westsächsischen Gesellschaft für Stadterneuerung mbH. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Bürgerversammlung am 27. September bekannt gegeben und werden in der Stadtentwicklungskonzeption berücksichtigt. Mit dem Beschluss der Endfassung der Konzeption, durch den Stadtrat, ist dann die Grundlage vorhanden, um im Rahmen der Städtebauförderung an Fördermittel zur weiteren Gestaltung unserer Stadt zu gelangen und gezielt die aufgezeigten Probleme anzugehen.
An der Grundschule sind die Arbeiten an der Fassade beendet. Als letztes Gewerk standen noch die Natursteinarbeiten am Sockel aus. Mit Beginn der Sommerferien führten die Steinmetze noch die Reparaturarbeiten in Form von Steinersatz für verschlissenen Porphyr aus. Den weitaus größeren Anteil nahmen aber die Fugenarbeiten in Anspruch.
Den tschechisch-deutschen Schüleraustausch gibt es nach der Corona-Zwangspause wieder Anfang September. Diesmal sind die Schüler der Evangelischen Oberschule die Gastgeber. Es wird wieder ein buntes Programm geben, mit Schlauchboot-Fahrt auf der Mulde, Besuch der Schokoladenmanufaktur, mit Brotbacken am Heimathaus unter Anleitung der routinierten Bäcker des Heimatvereins (hoffentlich gibt es auch Lunzenauer Wickel) und, ganz wichtig wird vor allem das gemeinsame Zusammensein sein, um sich auszutauschen. Die Schüler übernachten bei den Gastfamilien, was für das gegenseitige Kennenlernen sehr zuträglich ist. Die Treffen dienen der Vertiefung der nachbarlichen Beziehungen zwischen Deutschland (Sachsen) und Tschechien und werden

Aus dem Stadtgeschehen

durch die EU im Sinne der besseren Völkerverständigung wohlwollend gefördert. Die Erfahrungen mit den tschechischen Kindern bauen auch Vorurteile in Bezug auf den Umgang der unterschiedlichen Landsleute miteinander ab und sind eine wertvolle Erfahrung fürs Leben. Vielleicht nimmt sich noch manches Kind sogar vor, Tschechisch zu lernen, um sich bei Besuchen von Freunden im Nachbarland noch besser verständigen zu können.
Am ersten August-Wochenende wurde das Schokoladen-Festival auf Schloss Rochsburg veranstaltet, welches rund 3.500 Gäste zum Anlass für einen Besuch nahmen. Es war beeindruckend, dass Gourmets aus Bayern, Baden-Württemberg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern, Belgien, der Niederlande und natürlich aus allen Landesteilen des Freistaates Sachsen sich aufgemacht hatten, um die Kunst der Schokoladen-Köche zu beschauen, selbstverständliche Kostproben zu nehmen und frische Vorräte für den heimischen „Schokoladen-Safe“ zu ordern. Die Kreationen sind so lecker, dass die Tafeln regelmäßig vor der Familie unter Verschluss gehalten werden müssen, um eine gerechte Verteilung zu garantieren. Die Besucher-Fahrzeuge wurden durch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rochsburg, durch den Bürgermeister, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofes und der Stadtverwaltung zu ihren Parkplätzen eingewiesen. Man konnte allseits hören, dass die Besucher mit der Organisation zufrieden waren. Wir gehen davon aus, dass sich eine Tradition zur Austragung des Schokoladen-Festivals entwickelt.
Am 26. August wurde durch das Organisationsteam des Crosslaufes vom Sportverein Fortschritt Lunzenau e.V. eine Aufräumaktion organisiert, die von zahlreichen Helfern unterstützt wurde. Der Sportverein ist für die Stadt ein sehr verlässlicher Partner auch im Hinblick auf dringende Hilfe zur Erhaltung des Heinrich-Heine-Parks. Der Park dient der Austragung des 13. Sommer-Crosslaufes des Sportvereins am 2. September und am 1.Oktober werden im Park sogar die Kreismeisterschaften im Crosslauf veranstaltet. Damit die Veranstaltungen eine gelungene Sache werden, greifen die Vereinsmitglieder mit helfender Hand zu. Macher reden nicht viel, sondern packen die Probleme beim Schopfe. Vielen Dank dafür!
Auf den aktuellen Umfragebögen zum Stadtentwicklungskonzept wird öfter kritisiert, dass zu wenig Angebote für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger geboten werden, was auch aus unserer Sicht dringend verbesserungswürdig ist. Nun gibt es seit einiger Zeit eine Initiative zur Veranstaltung eines Senioren-Cafe´s, welche durch den Elsdorfer Ortsteilbeirat initiiert wird und im Kindergarten „An den Windmühlen“ stattfindet.

Diese Veranstaltung wird gern und zahlreich wahrgenommen. Dabei werden die Senioren über aktuelle Entwicklungen im Ortsteil und insgesamt im Lunzenauer Land informiert. Selbstverständlich lässt es sich auch der Bürgermeister nicht nehmen, auf Einladung, Rede und Antwort zu stehen. Vielen Dank an die Akteurinnen und Akteure für dieses Engagement! Wir hoffen, dass die Initiative Schule macht und dass in den anderen Ortsteilen und in der Kernstadt diese Idee aufgegriffen wird. Geeignete Räumlichkeiten gibt es in fast jedem Ortsteil.
Unser Bauhof führt gerade dringend notwendige Reparaturen an der Töpfergasse aus. Am wichtigsten ist die Reparatur des Geländers, einschließlich neuem Farbanstrich und das Umsetzen einer Laterne, die auf privatem Land steht und den Bau eines Carports behindert. Im September übernimmt eine Tiefbaufirma den Staffelstab und wird Beton- und Pflasterarbeiten an der Treppe ausführen. Außerdem mähen die Mitarbeiter des Bauhofes die Uferböschungen am Elsbach und am Wanderweg, von Küblers Brücke bis zum ehemaligen Mischfutterwerk, wird das Lichtraumprofil freigeschritten.

Spätsommer

Noch schenkt der späte Sommer Tag um Tag
Voll süßer Wärme. Über Blumendolden
Schwebt da und dort mit mildem Flügelschlag
ein Schmetterling und funkelt sammetgolden.

Die Abende und Morgen atmen feucht
Von dünnen Nebeln, deren Naß noch lau.
Vom Maulbeerbaum mit plötzlichem Geleucht
Weht gelb und groß ein Blatt ins sanfte Blau.

Eidechse rastet auf besonntem Stein,
Im Blätterschatten Trauben sich verstecken.
Bezaubert scheint die Welt, gebannt zu sein
In Schlaf, in Traum, und warnt dich, sie zu wecken.

So wiegt sich manchmal viele Takte lang
Musik, zu goldener Ewigkeit erstarrt,
Bis sie erwachend sich dem Bann entrang
Zurück zu Werdemut und Gegenwart.

Wir Alten stehen erntend am Spalier
Und wärmen uns die sommerbraunen Hände.
Noch lacht der Tag, noch ist er nicht zu Ende,
Noch hält und schmeichelt uns das Heut und Hier.

Hermann Hesse (1877 – 1962)

Und so bleibt uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Lunzenau nur noch zu wünschen, dass alle Kinder und alle Bürgerinnen und Bürger eine schöne Spätsommerzeit im Lunzenauer Land erleben dürfen!

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Impressum:
Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann.
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/ 876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Hannes Riedel | Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.
Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt.
Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Amtliche Bekanntmachungen

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, den 04.08.2022
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

[X] Verfügung [ ] Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen [X] oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau)	
Querstraße	
Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat., seither-km) Ortsstraße „Am Sonnenhang"	Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat., seither-km) Ortsstraße „Werner-Goldammer-Ring"
Gemeinde Stadt Lunzenau	Landkreis Mittelsachsen

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete wird / wurde [X] neugebaute [ ] bestehende Straße

[X] gewidmet [ ] aufgestuft [ ] abgestuft

zur
- [ ] Bundesstraße
- [ ] Staatsstraße
- [ ] Kreisstraße
- [ ] Gemeindeverbindungsstraße
- [X] Ortsstraße

zum
- [ ] öffentlichen Feld- und Waldweg
- [ ] beschränkt öffentlichen Weg
- [ ] Eigentümerweg

[ ] eingezogen [ ]

2.2 Widmungsbeschränkungen

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung
Stadt Lunzenau

Amtliche Bekanntmachungen

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

4. Wirksam werden

	Datum
Wirksam werden der Verfügung:	12.09.2022
Tag der Verkehrsübergabe:	26.11.2020
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	26.11.2020
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1 Gründe für

- [X] Widmung
- [ ] Widmungsbeschränkung
- [ ] Umstufung
- [ ] Einbeziehung
- [ ] Teileeinbeziehung

Erweiterung des Wohnbaugebietes „Erich-Weinert-Straße" durch Fertigstellung des 3. Bauabschnittes

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

Bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmernummer
Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

In der Zeit vom 12.09.2022 bis 12.10.2022, zu den bekannten Öffnungszeiten.

6. Rechtsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

einzulegen.

Unterschrift

Hofmann
Bürgermeister

Bekanntmachungsweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am: 26.08.2022	abzunehmen am: 13.10.2022	
2. Veröffentlichung im Amtblatt Nr. 08/2022	am: 26.08.2022	
3. Bezeichnung des Amtsblattes Lunzenauer Nachrichten		
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift		

Amtliche Bekanntmachungen

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, den 04.08.2022
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

[X] Verfügung [ ] Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen [X] oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau)	
Werner-Goldammer-Ring	
Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat., seither-km) Ortsstraße „Erich-Weinert-Straße 11/13"	Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat., seither-km) Ende 3. BA
Gemeinde: Stadt Lunzenau	Landkreis: Mittelsachsen

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete wird / wurde [X] neugebaute [ ] bestehende Straße

[X] gewidmet [ ] aufgestuft [ ] abgestuft

zur
- [ ] Bundesstraße
- [ ] Staatsstraße
- [ ] Kreisstraße
- [ ] Gemeindeverbindungsstraße
- [X] Ortsstraße

zum
- [ ] öffentlichen Feld- und Waldweg
- [ ] beschränkt öffentlichen Weg
- [ ] Eigentümerweg

[ ] eingezogen [ ]

2.2 Widmungsbeschränkungen

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung
Stadt Lunzenau

Amtliche Bekanntmachungen

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

4. Wirksam werden

	Datum
Wirksam werden der Verfügung:	12.09.2022
Tag der Verkehrsübergabe:	26.11.2020
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	26.11.2020
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1 Gründe für

[X] Widmung [ ] Widmungsbeschränkung

[ ] Umstufung [ ] Einbeziehung [ ] Teileeinbeziehung

Erweiterung des Wohnbaugebietes „Erich-Weinert-Straße" durch Fertigstellung des 3. Bauabschnittes

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

Bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmernummer
Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

In der Zeit vom 12.09.2022 bis 12.10.2022, zu den bekannten Öffnungszeiten.

6. Rechtsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

einzulegen.

Unterschrift

Hofmann
Bürgermeister

Bekanntmachungsweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am: 26.08.2022	abzunehmen am: 13.10.2022	
2. Veröffentlichung im Amtblatt Nr. 08/2022	am: 26.08.2022	
3. Bezeichnung des Amtsblattes Lunzenauer Nachrichten		
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift		

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 01. August 2022 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 28/2022
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau wählt gemäß § 51 Abs. 6 SächsGemO Stadtrat Wolfgang Schmidt zur Vornahme der Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters.
(Stimmberechtigte: 12; dafür: 12)

Beschluss-Nr. 29/2022
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Aufhebung des Beschlusses-Nr. 38/2021: Widmung der Flurstücke 578/24, 579/5, 595/22, 601/3, 579/12 und 600/6 der Gemarkung Lunzenau als Ortsstraße "Am Sonnenhang", entsprechend der Beschlussbegründung.
(Stimmberechtigte: 12; dafür: 12)

Beschluss-Nr. 30/2022
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Flurstücke 578/24, 579/5 und 595/22 der Gemarkung Lunzenau als Ortsstraße "Querstraße" zu widmen und in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Lunzenau, Blatt 34 entsprechend der Beschlussbegründung aufzunehmen.
(Stimmberechtigte: 12; dafür: 12)

Beschluss-Nr. 31/2022
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Flurstücke 600/6, 601/3 und 579/12 der Gemarkung Lunzenau als Ortsstraße "Werner-Goldammer-Ring" zu widmen und in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Lunzenau, Blatt 35 entsprechend der Beschlussbegründung aufzunehmen.
(Stimmberechtigte: 12; dafür: 12)

Beschluss-Nr. 32/2022
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der überplanmäßigen Auszahlung für die Maßnahme "Sanierung Grundschule" wie folgt:

Maßnahme	2021-007
Produkt/Sachkonto	21.11.01.00/099513
Alt	561.849,08 €
Neu	591.849,08 €
Finanzmittelbedarf	30.000,00 €

Die Deckung des Finanzmittelbedarfs erfolgt aus liquiden Mitteln.
(Stimmberechtigte: 12; dafür: 12)

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am Samstag, dem 17. September 2022 hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder **von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr geöffnet.**
Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.
Wie bisher ist an diesem Sprechtag keine Barzahlung möglich, dafür aber EC-Kartenzahlung. Ebenso besteht die Möglichkeit, die Gebühr auch weiterhin per Einzugsermächtigung durch Lastschrift zu begleichen.

ACHTUNG-NEU!

Terminvereinbarung online-Unser neuer Service
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
ein Vorsprechen im Einwohnermeldeamt ist nur unter vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (037383/852-24) möglich!
Nutzen Sie dazu bitte auch, die Termine online zu vereinbaren.
Das Terminbuchungsformular finden Sie auf unserer Interseite www.lunzenau.de .
Nach Eingabe Ihres Wunschtermins erhalten Sie umgehend eine Bestätigung per E-Mail.
Vielen Dank!

Ihr Einwohnermeldeamt

Einladung zur Einwohnerversammlung am 06.09.2022

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

nach Gesprächen mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) und dem wiederholten Hinweis auf den schlechten Zustand der Ortsdurchfahrt in Elsdorf hat das LASuV uns mitgeteilt, dass die Ortsdurchfahrt Elsdorf erneuert wird.
Vorgesehen ist eine komplette Erneuerung der Trag- und Deckschicht durch die gesamte Ortslage Elsdorf in 3 Bauabschnitten unter Vollsperrung.
Diese Maßnahme soll bereits im Oktober 2022 beginnen und bis September 2023 abgeschlossen werden.
Um Sie über die geplante Baumaßnahme zu informieren und Fragen zu beantworten lade ich
Sie für

Dienstag, den 06.09.2022
um 18.00 Uhr
in die Turnhalle Altenburger Straße in Lunzenau
zur Einwohnerversammlung

ein.
Vertreter des LASuV, von Regiobus Mittelsachsen und der Stadt Lunzenau werden Sie über den Umfang der geplanten Maßnahme sowie über Umleitung, Busverkehr und weiteres informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Ronny Hofmann
Bürgermeister

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2023/2024

Am

Dienstag, 06.09.2022
in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

und

Donnerstag, 08.09.2022
in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

findet in der Grundschule „An den Linden“ in Lunzenau im **Zimmer 214 unter Wahrnehmung der aktuellen Hygienevorschriften** die Anmeldung statt. Es ist nicht erforderlich, dass das Kind selbst mitkommt.

Anzumelden sind alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2023 das 6. Lebensjahr** vollendet haben sowie die, die **im letzten Schuljahr zurückgestellt** wurden.
Eltern, deren Kinder im Zeitraum vom 01. Juli bis 30. September 2023 das 6. Lebensjahr vollenden, können den Antrag auf Einschulung stellen, wenn sie der Auffassung sind, dass der Entwicklungsstand ihres Kindes eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht gewährleistet.
Bitte die **Geburtsurkunde**, **Sorgerechtsbescheinigung** (bei alleinigem Sorgerecht) und ein **Passfoto** des Kindes mitbringen.
Außerdem kann bei Besuch einer Kindertageseinrichtung zusätzlich die **Entwicklungsdokumentation vorgelegt** werden.

Ines Albrecht
Schulleitung der
Grundschule „An den Linden“

Amtliche Bekanntmachungen

Wir bitten hiermit um Beachtung, dass am **05.09.22** in der Sitzung des Stadtrates der Entwurf der Radverkehrskonzeption der Stadt Lunzenau mit Routennetz und ausgewählten Maßnahmen der Öffentlichkeit vorgestellt wird und laden hiermit ganz herzlich zum Besuch der Stadtratssitzung ein!

Der Bürgermeister Ronny Hofmann

Informationen

Geburten

04.07.2022	Lou Nadine Meyer	Lunzenau

Sterbefall

15.07.2022	Klaus-Dieter Märkert	Lunzenau OT Berthelsdorf
01.08.2022	Hanna Tappert	Lunzenau OT Rochsburg
03.08.2022	Christa Baldauf	Lunzenau

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage im September 2022

zum 75. Geburtstag

13.09.	***Frau Hannelore Brauer***	***OT Elsdorf***

zum 80. Geburtstag

27.09.	***Frau Hannelore Streubel***	***Lunzenau***

zum 85. Geburtstag

01.09.	***Herr Rudolf Engert***	***OT Rochsburg***
24.09.	***Frau Johanna Pohlers***	***Lunzenau***

Wir gratulieren zum Fest der Goldenen Hochzeit"

23.09. ***Herrn Andreas Hummitzsch und Ehefrau Ursula wohnhaft in Lunzenau***

Werte Leserinnen und Leser!

Auch nach Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 wollen wir wie bisher unseren Jubilaren gemäß § 50 Bundesmeldegesetz gratulieren. Wir machen darauf aufmerksam, dass Sie das Recht haben, gegen diese Veröffentlichung im Einwohnermeldeamt der Stadt Lunzenau Widerspruch einzulegen. Das entsprechende Formular finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.lunzenau.de.

Informationen

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

4 kleine Kätzchen suchen ein Zuhause

Mittlerweile erstreckt sich die Katzenbaby-Saison über das ganze Jahr und so brauchen auch immer wieder neue kleine Kätzchen unsere Hilfe. So wie diese vier:
Die süßen kleinen verspielten Racker kamen im Tierheim zur Welt. Inzwischen sind sie 2,5 Monate alt und erkunden nun munter und neugierig ihre Umgebung. Sie haben die erste Impfung erhalten und warten nun auf ein liebevolles Zuhause bei „zweibeinigen Dosenöffnern".
Wir suchen für unsere Kitten verantwortungsbewusste Katzeneltern, die ihnen helfen, ihre Umwelt zu entdecken und auch Verständnis dafür haben, dass die kleinen Stubentiger noch allerhand Unfug im Kopf haben.
Vermittelt werden die Kleinen nur in reine Wohnungshaltung und nur paarweise oder zu einer bereits vorhandenen Katze.
Wer möchte unseren kleinen Samtpfötchen ein schönes und sicheres Zuhause auf Lebenszeit schenken?

Damit sich diese Katzenbaby-Flut mit allem damit verbundenen Leid nicht ständig aufs Neue wiederholt, hier noch einmal die dringende Bitte an alle Katzenbesitzer: Lassen Sie Ihre Miez oder Ihren Kater unbedingt kastrieren! Das ist der einzige Weg, das große Leid der Streunerkatzen, die täglich ums Überleben kämpfen müssen, zu lindern.

Und falls Sie zu den Tierfreunden gehören, die freilebende Katzen versorgen: Bitte fangen Sie diese ein und lassen Sie sie ebenfalls kastrieren. Das ist eine kleine Mühe mit riesengroßem Nutzen für Mensch und Tier! Danach können diese Tiere wieder in ihr gewohntes Umfeld zurück und es besteht keine Gefahr mehr, dass sich die Katzenpopulation immer weiter vergrößert. Bitte setzen Sie sich dazu mit Ihrer Gemeinde in Verbindung. Bei Bedarf kann zum stressarmen Einfangen eines solchen Tieres bei uns auch eine Katzenfalle ausgeliehen werden.

Jede Katze und jeder Kater profitieren von der Kastration: Sie haben ein wesentlich ruhigeres und entspannteres Leben!

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.
Goetheweg 127
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722-5927040
E-Mail: tierherberge@tierfreunde-helfen.de

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr	*16.00-18.30 Uhr*
Sa	*14.00-16.00.Uhr*
Mo/Mi/So	*geschlossen*

Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt 2022

Mittwoch, 14. September 2022
Göritzhain 13.15–14.15 Uhr

www.fahrbibliothek.bbopac.de Tel.: 037207/99320

Polizeiliche Mitteilungen

Warnblinklicht einschalten oder nicht – hier die wichtigsten Fakten

Wann schaltet man das Warnblinklicht ein bzw. wann nicht?

Wann man die Warnblinkanlage anstellt, ist in den Paragrafen 15, 15a und 16 der Straßenverkehrsordnung (StVO) geregelt. Sie legen fest: Der Fahrer darf das Warnblinklicht einschalten, um andere Autofahrer vor einer Gefahr zu warnen oder wenn er Andere durch sein Fahrzeug gefährdet.

Das gilt zum Beispiel in diesen Fällen

- wenn das Auto wegen einer Panne liegen geblieben ist
- wenn man sich einem Stauende nähert
- wenn man besonders langsam fährt
- wenn man wegen schlechter Bedingungen das Auto am rechten Fahrbahnrand abstellt, etwa bei einem Starkregen
- wenn ein Auto ein anderes abschleppt (Warnblinker muss an beiden Autos angestellt werden)

So reagiert man auf ein eingeschaltetes Warnblinklicht

Schaltet ein vorausfahrender Autofahrer die Warnblinkanlage an, kündigt er damit eine Gefahrenstelle an. Die Nachfolgenden müssen dann sofort darauf reagieren und ihr Tempo reduzieren.
Denn kommt es etwa am Stauende zu einem Unfall, muss der Auffahrende nicht nur den Schaden tragen, sondern auch mit einer Geldbuße rechnen.

Warnblinklicht nicht ohne Grund einschalten

Wer beispielsweise in zweiter Reihe parkt, um etwas zu besorgen und dabei den Verkehr behindert, darf nicht obendrein die Warnblinkanlage einschalten. In diesem Fall droht ein Verwarngeld.

Übrigens: Wo befindet sich der Warnblinkschalter?

Der Schalter befindet sich in aller Regel in der Mitte des Armaturenbretts, sodass er von Fahrer und Beifahrer gleichermaßen erreicht werden kann.

Katrin Standke-Ulbricht
Bürgerpolizistin

Das Ordnungsamt informiert:

Lärm ist ungesund und lästig!

Wer kenn es nicht:
Wenn der Nachbar seine Musik so laut dreht, dass man gezwungen ist sich diese mit anzuhören, anstatt der Natur lauschen zu können. Manch einer führt die Musik im Rucksack mit sich herum und beschallt alles um sicher herum. Oder es wird Party bis spät in die Nacht gefeiert, ohne Rücksicht auf die Menschen in der Umgebung? Zu Unzeiten lärmende Arbeiten in Wohnung, Haus und Garten erledigen, auch wenn dies andere stört?

Laut ist lästig – vor allem für die Nachbarschaft. Nicht immer ist dies dem Verursacher bewusst oder wichtig. Die Polizeiverordnung der Stadt Lunzenau regelt den Schutz der Nachtruhe in der Zeit von 22:00 bis 6:00 Uhr. In dieser Zeit sind alle ruhestörenden Handlungen zu unterlassen. Eine Ausnahme sind genehmigte Feiern und Veranstaltungen.

Garten- und Hausarbeiten dürfen in der Zeit von 20:00 bis 7:00 Uhr nicht durchgeführt werden. Für maschinenbetriebene Arbeiten mit Laubbläsern oder Grastrimmern sind besondere Zeiten zu beachten, die man in der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) nachlesen kann. Zu den ruhestörenden Garten- und Hausarbeiten gehören z. B. Hämmern, Sägen, Bohren, Schleifen, Holz spalten, sonstige der Ruhezeit unangepasste Lautäußerungen, wie Rasen mähen und trimmen, Häckseln, Hecke schneiden, Laub blasen oder sammeln. Achten Sie bitte schon beim Gerätekauf auf die Umweltzeichen.

Das Gesetz über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsSFG) schützt diese Tage als Tage der Arbeitsruhe und seelischen Erhebung besonders. Die Entsorgung von Altglas in den stadtweiten Sammelbehältern und die Entsorgung von Schrott sind sonn- und feiertags ebenfalls verboten. Anwohner sollen somit vor Lärmbelästigungen geschützt werden. Garten- und Hausarbeiten, öffentlich bemerkbare Arbeiten und sonstige Handlungen, die geeignet sind, die Ruhe des Tages zu beeinträchtigen, generell verboten. Ausnahme sind im § 3 des SächsSFG geregelt.

Wer über die wichtigsten Regeln zum Lärmschutz Bescheid weiß, kann sich selber richtig verhalten und anderen mit sachlichen Argumenten begegnen. Ruhezeiten dienen dem Schutz vor Lärmbelästigungen und sind einzuhalten.

Was können Sie bei Ruhestörungen tun?
Sprechen Sie die verantwortliche Person darauf an und versuchen Sie aufzuklären. Bleiben Sie möglichst ruhig und sachlich. Sollte ein klärendes Gespräch nicht möglich sein, können Sie sich an das Ordnungsamt wenden und hier Ruhestörungen und Verstöße gegen die öffentliche Sicherheit und Ordnung melden.

Diakonie Rochlitz
Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Neuer Elternkurs in Burgstädt

Ein neuer Kurs "Starke Eltern – starke Kinder" startet am 7. September 2022 von 15 bis 18 Uhr im Diakonie-Beratungszentrum, Kirchplatz 2 in Burgstädt. Der vierteilige Kurs möchte Eltern dabei unterstützen, den Alltag selbstbewusster und gelassener anzugehen, um mehr Leichtigkeit und Freude in die Familie zu bringen. Die Teilnehmer treffen sich des Weiteren mittwochnachmittags am 21. September, 5. Oktober und 2. November 2022.
Die Familienberater möchten durch Wissen über Erziehungsthemen das Selbstbewusstsein von Müttern und Vätern stärken, Wege zur Konfliktbewältigung aufzeigen und Raum zum Nachdenken bieten. Der Austausch unter einander sowie die Fragen und Erfahrungen der Teilnehmer fließen in die inhaltliche Kursgestaltung mit ein.
Interessierte Teilnehmer melden sich bitte per E-Mail: familienberatung@diakonie-rochlitz.de oder unter Telefon 03727 / 996753-37.

Kindertagesstätte Spatzennest

Neues aus dem Spatzennest

In den Monaten Juni und Juli war bei uns im Spatzennest viel los. Für unsere Vorschüler, die Schlaufüchse, neigt sich die Kindergartenzeit dem Ende zu. Ende Juni hatten sie ihr lang herbeigesehntes Zuckertütenfest. Mit einem gemeinsamen Frühstück sind wir in den Tag gestartet. Danach ging unsere Wanderung durch den großen Park und über die Märchenwiese nach Rochsburg. Unterwegs waren so manche Rätsel und Aufgaben zu lösen. Angekommen an der Turnhalle gab es für die Kinder leckere Pizza und Zeit zum Spielen auf dem Spielplatz.
Wieder zurück im Kindergarten erwartete die Kinder eine von ihren Eltern liebevoll gedeckte Kaffeetafel. Das Fest fand seinen Höhepunkt als Ziegfried - das Maskottchen des Lunzenauer Sportvereins - den Kindern die Zuckertüten vom Baum pflückte. Als Abschiedsgeschenk überreichten uns die Schlaufüchse und ihre Eltern ein Insektenhotel und ein Birnenbaum, welcher auch gleich einen Platz in unserer Kita fand.
Sowie es für unsere Schlaufüchse heißt Abschied zu nehmen, beginnt für unsere großen Fledermäuse mit Übergabe der Schlaufuchs -Mützen die Vorschulzeit und somit ein spannendes letztes Kindergartenjahr.

Weiter ging es im Juli mit unserem Arbeitseinsatz auf unserer Terrasse in der oberen Etage.Dabei unterstützten uns einige Fledermaus -und Schlaufuchseltern. So wurden unsere Terrassenplatten von Moos und Unkraut befreit, das Palettenhaus abgeschliffen und lasiert. Ebenfalls wurden alle Stühle und das Mattenregal gereinigt.

Auf diesem Weg möchten wir allen fleißigen Mamas und Papas für ihre Hilfe bei dem Arbeitseinsatz und bei der Vor - und Nachbereitung des Zuckertütenfestes Danke sagen. Ein Dankeschön gilt auch Ziegfried, der uns nun schon das dritte Mal bei unserem Zuckertütenfest unterstützt.

Das Spatzenest - Team

Anzeige(n)

DRK Kindertagesstätte Elsdorf

Auf die Spuren der Ritter und Burgfräulein begaben sich die Kinder aus dem Elsdorfer Kindergarten in diesem Sommer.

Fledermaus Eduard erzählte ihnen die Geschichte der Rochsburg und verriet ihnen ein großes Fledermausgeheimnis. Er hatte einen Schatz versteckt. Doch bevor ihn die Kinder finden konnten, mussten sie sehr wachsam sein und die Hinweise zur Schatzkarte finden. Zum Kinderhandwerkermarkt auf der Rochsburg und im Schloss Rochlitz erfuhren sie, wie die Leute zur Ritterzeit gelebt und gearbeitet hatten. Vieles konnten sie selbst ausprobieren,

z.B. wie man Wäsche gewaschen und Körbe geflochten hat oder wie schwer ein Kettenhemd war.

Wie und was hatten die Ritter wohl damals gegessen? Zu unserem Ritteressen nahmen alle an unserer großen Tafel Platz, banden einen großen Latz um und bei mittelalterlicher Musik und Duft nach Gebratenem, durften alle ausnahmsweise mit den Fingern essen.

Ein Ritter brauchte natürlich auch eine richtige Ritterrüstung und ein Burgfräulein einen Haarschmuck. Mit viel Eifer bastelten sich die Kinder Helme, Schilder, Schwerter und Haarkränze. Und wie langweilig wäre wohl ein Ritterleben ohne Musik und Tanz? Zur Melodie von „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ studierten einige Kinder einen Tanz ein, den sie allen zum Ritterfest vorführten.

Kostümiert mit tollen Kleidern und Rüstungen, feierten wir unser Ritterfest. Nach einem gemeinsamen Frühstück im Freien an unserer großen Rittertafel, wurde gesungen und getanzt. Anschließend schlug Klara die Kinder zum Ritter und zur Prinzessin. Vorher hatten sie sich einen Namen ausgedacht, mit dem sie an diesem Tag angesprochen werden wollten. Beim Pfeil- und Bogen-Schießen, Steckenpferd-Rennen, Kämpfen mit Heusäcken und anderen Spielen, probierten die Kinder ihre Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Kraft aus. Und endlich konnten sie, unter Einhaltung fairer Regeln, mit ihren Schwertern kämpfen.

Doch was war eigentlich mit dem Schatz? Fast hätte ihn Fledermaus Eduard in einem anderen Kindergarten versteckt. Bloß gut, dass seine Freundin Mathilde aufgepasst hatte. Die Hinweise zum Schatzplan hatten die Kinder alle gefunden. Nun musste nur noch die Geheimschrift entschlüsselt werden. Doch das war für unsere Vorschüler gar nicht schwer. Schnell wussten sie, dass der Schatz im Sandkasten verbuddelt war. Auch im Spuren suchen waren unsere Großen ganz pfiffig. Schnell fanden sie die Stelle, wo der Schatz lag. Als die Kinder endlich die Kiste ausgebuddelt hatten, war die Freude darüber riesig. Mit einem gemeinsamen Abschlussessen ließen wir unser Projekt ausklingen.

Danke an unsere Eltern für die Unterstützung und das Zusammentragen vieler Ideen sowie an die Mitarbeiter der Rochsburg und Schloss Rochlitz.

Evangelische Oberschule

Erfolgreiche Geschichts-Olympioniken

Kurz vor dem Ende des abgelaufenen Schuljahres hatten vier Schüler der damaligen siebten Klassen noch einmal einen großen Moment: Rudi Kertzsch, Lea Tümmer, Elisabeth Schnabel und Jahel Ulbricht (v.l.n.r.) sind die diesjährigen Sieger der traditionellen Geschichtsolympiade, die schon seit Jahren die Schüler der siebten Klassen schreiben. Rudi und Lea erreichten dabei gemeinsam den 1. Platz, knapp dahinter teilten sich Elisabeth und Jahel gemeinsam den 3. Platz. Die Geschichtsolympiade wird von den Schülern stets gern abgelegt. Geht es doch schließlich darum, das in drei Schuljahren Erlernte nicht in Form einfacher Fakten zu zeigen, sondern auch Zusammenhänge im Großen zu erkennen – wobei die Aufgaben immer spannend und oft sogar lustig formuliert sind.
Im aktuellen Jahr standen dabei die griechischen Götter und die Reisetätigkeit von Kaiser Karl dem Großen im Mittelpunkt. „Das hat richtig Spaß gemacht“, war sich Rudi danach sicher. Gemeinsam mit den drei übrigen Preisträgern wurde er darum zur abschließenden zweiten Stufe der Olympiade delegiert, wo sich Schüler aus ganz Sachsen miteinander messen. Eine Infektion verhinderte aber die Teilnahme von Rudi und Jahel. Elisabeth und Lea erreichten dort am Ende beachtliche Plätze im guten Mittelfeld. „Wir sind froh, dass Schüler unserer Evangelischen Oberschule Jahr für Jahr unsere Einrichtung bei derartigen Wettbewerben vertreten und so zeigen, dass wir uns mit anderen Schulen messen können“, freut sich der Vorstandsvorsitzende Dr. Peter Jahr. So ist es auch keine Frage, dass die vier Preisträger neben einer Urkunde für ihr Engagement auch ein kleines Geschenk vom Schulverein erhalten.

Anzeige(n)

Für unsere Senioren

Neues aus dem Seniorenheim Schlossblick Rochsburg

Unser Info-Herbst im Beratungszentrum „lebenswert“

Seit Oktober 2021 stehen wir Ihnen neben Auskünften vor Ort in unserer Pflegeeinrichtung „Seniorenheim Schlossblick Rochsburg“ zu Fragen rund um das Thema Pflege, Betreuung und Vorsorge in unserem Beratungszentrum „lebenswert“ auf dem Markt in Lunzenau zur Verfügung.

Dabei setzt unsere Philosophie daran an, dass krisenhafte Lebenslagen mit starken Partnern gemeistert werden können. Die individuelle Beratung durch ausgebildetes Fachpersonal aus den Bereichen der ambulanten und stationären Versorgung sowie die mögliche Vermittlung zu weiterführenden mit uns kooperierenden Angeboten soll ermöglichen, Ihnen in schweren und belastenden Lebenssituationen unterstützend zur Seite zu stehen – im Sinne einer weites gehend lebenswerten Lebensgestaltung.

Ab September 2022 stehen wir Ihnen innerhalb unserer offenen Sprechzeit im Beratungszentrum „lebenswert“ immer dienstags in der Zeit von 10-12 Uhr zur Verfügung.

Neben den individuellen Beratungen bieten wir verschiedene öffentliche Informationsveranstaltungen an.

Das erwartet Sie im Herbst 2022:

22. September 2022
23. September 2022
16.00 - 17.00 Uhr

Landesinitiative Demenz Sachsen e. V.
ALZHEIMER GESELLSCHAFT

Im Rahmen der „Woche der Demenz“ im Landkreis Mittelsachsen laden wir Sie zum Informations- und Austauschabend „Ich bin Ich durch Dich“ ein. Ziel der Veranstaltung ist es den Wert von „Beziehung“ im Umgang mit Menschen mit Demenz bewusst zu machen und damit eine lebenswerte Handreichung zu Selbsthilfe, Teilhabe und Mitbestimmung zu ermöglichen. Dieses Angebot ist für Sie kostenfrei.

04. Oktober 2022
10.00 - 11.30 Uhr

Blickpunkt Auge
Rat und Hilfe bei Sehverlust

Das Team von „Blickpunkt Auge“ referiert zum Titel „Veränderungen des Sehens mit zunehmenden Alter“. Neben den Fachinformationen besteht die Möglichkeit Hilfsmittel zur Verbesserung der Selbstständigkeit im Umgang mit Sehbeeinträchtigung auszuprobieren. Über Möglichkeiten zur Verordnungsfähigkeit dieser Hilfsmittel wird beraten. Dieses Angebot ist für Sie kostenfrei.

08. November 2022
16.30 - 21.00 Uhr

LETZTE HILFE

In Zusammenarbeit mit dem Ambulanten Hospizdienst DOMUS e. V. findet erstmals der Kurs „Letzte Hilfe“ in den Räumlichkeiten des Beratungszentrums „lebenswert“ statt. Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die sich über die Themen rund um das Sterben, Tod und Palliativversorgung informieren wollen. Trotz provokanten Titel sprechen die Kursleiter lebendig und leicht über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, über Beschwerden im Sterbeprozess und mögliche Linderung. Überlegungen zu Möglichkeiten und Grenzen der Abschiednahme werden gemeinsam diskutiert.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl zu allen Informationsveranstaltungen bitten wir um Voranmeldung über 037384/830 oder kontakt@sh-schlossblick.de (Ansprechpartner Frau Girrulat).

Sie sind dazu willkommen im Beratungszentrum „lebenswert“.

Veranstaltungen | Vereinsnachrichten

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

02.09.2022, 17.00 Uhr	**13. Sommerlauf** Veranstalter: SV Fortschritt Lunzenau e. V.	Heinrich-Heine-Park
03.09.2022, 11.00-18.00 Uhr **20.00 Uhr**	**"25 Jahre Umzug Haltepunkt Obergräfenhain nach Lunzenau"** **15 Jahre Frohe und Hanselstadt Groß-Mützenau** **"Von Mücken, Bären und anderen Widrigkeiten"** **Die Reise des Bürgermeisters**	Eisenbahnmuseum "Zum Prellbock"
03.09.2022, 15.00 Uhr	**70 Jahre Blasorchester Lunzenau**	Kirche Lunzenau
18.09.2022, 10.00 bis 17.00 Uhr	**Rochsburger Landmarkt**	Schloss Rochsburg
11.09.2021, ab 10.00 Uhr	**Tag des offenen Denkmals am Heimathaus**	Heimathaus Lunzenau
20.09.2022, 15.45 Uhr	**Seniorencafe**	Kindergarten Elsdorf
29.09.2022, 17.00 Uhr	**"Albert Stier"** **Peter Böttger liest aus seiner Erzählung über Schicksale in Handwerkerfamilien**	Rathaus Lunzenau

Veranstaltungen der Stadt Penig

02.09., 20:00 Uhr und 03.09., 14:00 Uhr
Peniger Stadtfest
Veranstalter: Stadt Penig
Veranstaltungsort: Markt, Penig

09.09., 18:00 Uhr
Peniger Einkaufsnacht
Veranstalter: Peniger Innenstadthändler
Veranstaltungsort: Innenstadt, Penig

11.09., 10:00 – 17:00 Uhr
Tag des offenen Denkmals
Veranstalter: Stadt Penig
Veranstaltungsorte: Wohn- und Geschäftshauses Schloßplatz 1, Kellerberge und Stadtkirche, Penig

11.09., 14:00 – 18:00 Uhr
Dittmannsdorfer Straßen-Flohmarkt
Veranstaltungsort:
entlang der Dittmannsdorfer Straße, Penig

16.09., 18:30 Uhr
„Die Geschichte der Höllmühle" – Vortrag des Ortschronisten Klaus Oehmig
Veranstalter: Heimatverein Chursdorf e. V.
Veranstaltungsort: Heimatstube, Chursdorf

16.09., 19:00 Uhr
Nachtwächtertour durch die Gassen von Penig
Veranstalter: Heimat- und Geschichtsverein Penig und Umgebung e. V.
Treffpunkt: Tor zum Friedhof an der Chemnitzer Straße, Penig

24.09., 14:00 Uhr
Dorffest „Ein Kessel Buntes"
Veranstalter: Förderverein Chursdorf e. V.
Veranstaltungsort: Sportplatz, Chursdorf

30.09., 20:00 Uhr
Kabarett Nörgelsäcke: "Opa chattet"
Veranstalter: Landverein – Zum grünen Hof – Markersdorf e. V.
Veranstaltungsort: „Zum grünen Hof", Markersdorf

Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungen | Vereinsnachrichten

Die Stadtbücherei lädt ein

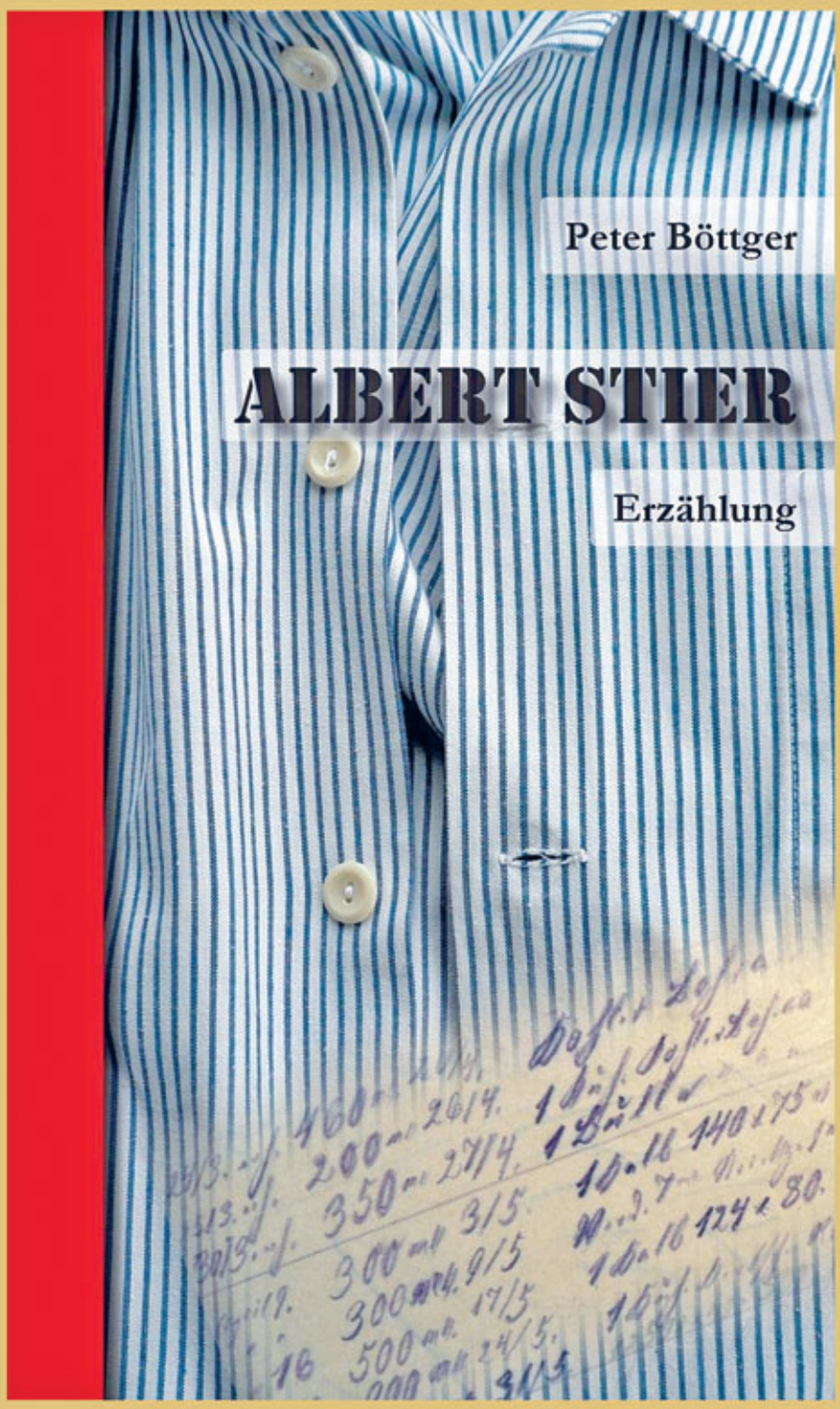
Peter Böttger

liest aus seiner Erzählung über Schicksale in einer Handwerker-Familie

Peter Böttger beantwortet Fragen und berichtet gern aus seiner Schreibstube

Do.29.09. 2022
17. 00 Uhr
Bürgersaal
Rathaus
Lunzenau

Eintritt frei



Veranstaltungen | Vereinsnachrichten

mittelsachsen
mitten im leben. mitten in sachsen.

MITTELSACHSENS SAGENSAMMLUNG

IDEEN-WETTBEWERB „SAGENHAFTES MITTELSACHSEN" 2022

Mittelsachsen ist sagenumwoben. Die Geschichten „Tauratstein", „Edelfräulein von der Kempe" und „Bergmann Hans" werden wie Schätze gehütet. Sie geben den Menschen Wurzeln, stiften Identität und werden von Generation zu Generation weitergetragen.

Das Projekt „Sagenhaftes Mittelsachsen" soll zeigen, wie Land und Leute seit jeher zusammenhängen. Schaffen wir es, Heimatgeschichte neu zu entdecken - Kultur und Wirtschaft stärker zu verbinden?

Also los und zeigt, wo die Sagen noch erlebbar und wie sie mit neuen Produkten, Dienstleistungen und Kreationen verknüpfbar sind! Dazu läuft bis zum 16. Oktober ein Ideen-Wettbewerb, bei dem die besten Einreichungen mit Preisgeldern prämiert werden.

Wer kann teilnehmen?

Schulklassen · Vereine, Künstler & Kreative · Unternehmen

„sagenhafte" Ideen & Angebote · Anmeldung & Kurzbeschreibung per E-Mail oder Post

Teilnahmeschluss: 16.10.2022

Es können bestehende Angebote, vor allem aber auch Ideen für neue Projekte, Produkte und Dienstleistungen eingereicht werden.

Was könnt ihr gewinnen?

Mit freundlicher Unterstützung der Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. könnt ihr Geldprämien sowie fachliche und finanzielle Unterstützung zur Umsetzung der Projektidee gewinnen.

1. Platz > 500€ · 2. Platz > 300€ · 3. Platz > 200€

Teilnahmebedingungen und Unterlagen unter www.sagenhaftes-mittelsachsen.de/wettbewerb

Region gestalten

Kontakt zum „Sagenhaften Mittelsachsen":
M&M | Malkirschen & Marketing | c/o Projektmanagement „Sagenhaftes Mittelsachsen"
Lichtstraße 3, 04758 Oschatz | Telefon: 03435 / 62 930 36

PENIGER EINKAUFSNACHT

9. September 2022

18:00 Uhr Eröffnung mit dem AKKORDEONORCHESTER PENIG E. V. • Brückenstraße

19:00 Uhr MODENSCHAU • Modehaus Am Markt

20:00 Uhr MÄNNERBALLETT MARKERSDORF • Brückenstraße

Buntes Rahmenprogramm
Autohändler
Bobby- und Tretcar-Straße
Hüpfburg, Entenangeln und Glücksrad

HEIMAT- UND KULTURVEREIN
LUNZENAU UND UMGEBUNG E. V.

Tag des offenen Denkmals

Wir laden Sie recht herzlich ein zum

Tag des offenen Denkmals

In Zusammenarbeit mit Deutsche Stiftung Denkmalschutz unterstützt auch der Heimatverein in Lunzenau das diesjährige Programm zum Thema

Kulturspur. Ein Fall für den Denkmalsschutz

Am 11.09.2022 ab 10:00 Uhr

Besuchen Sie das Heimathaus
in der Bachgasse 7, 09328 Lunzenau

Unsere Besucher können sich freuen auf:

ab 14:30 Uhr Musikalische Umrahmung mit dem Lunzenauer Blasorchester

Leckeres aus dem Steinbackofen, vom Grill sowie Kaffee und Kuchen

Anzeige(n)

Veranstaltungen | Vereinsnachrichten

6. „Campana“ – Festival der Klänge auf Schloss Rochsburg

Samstag, 01.10.22 um 19:00 Uhr:
Abendkonzert in der Schlosskapelle St. Anna

Sonntag, 02.10.22 von 11:00 bis 17:00 Uhr:
Stände der Instrumentenbauer, Vorträge, Workshops, Klangreisen und spontane Sessions im Schlosshof

Rochsburg. In die Welt der analogen Töne & Klangwelten eintauchen und das digitale Zeitalter weit hinter sich lassen, das kann man beim „Campana“ – Festival der Klänge. Bereits zum sechsten Mal sind Gäste am ersten Oktoberwochenende zu tiefenentspannenden, akustischen und obertonreichen Klängen auf die Rochsburg nach Sachsen eingeladen. Hier treffen sich alljährlich Klanginstrumentenbauer, Therapeuten, Klangkünstler, Musiker und Klanginteressierte, um sich zu präsentieren, auszutauschen und die tiefsinnige Berührung der obertonreichen Klänge weiterzutragen.
Am Samstag eröffnet ein abendliches Konzert in der Schlosskapelle der Rochsburg das 6. Campana. Unter dem Titel „Klänge für die Seele“ gestalten mehrere Künstler gemeinsam mit ihren verschiedenen Klanginstrumenten einen bezaubernden Festivalauftakt.
Am Sonntag können sich die Besucher auf interessante Stände verschiedener Instrumentenbauer und spontane Hörproben im Schlosshof der Rochsburg freuen. Außerdem sind kleine Workshops, Vorträge, Konzerte und Klangreisen geplant. Auch bunte Angebote für Kinder sind Teil des Festivals. Nähere Infos zum Programm inklusive kleiner Einblikke und Links zu den Präsentationsständen werden kurz vor dem Campana auf der Website www.campana-festival.de kommuniziert. Man darf gespannt sein.

Tagestickets für 8 € pro Person (Kinder bis 6 Jahre haben freien Eintritt) gibt es vor Ort. Achtung: Für das Abendkonzert am 01.10. bitte rechtzeitig Tickets im Vorverkauf sichern (15 € pro Person).

Festivalorganisation: MIK & Thomas Plum (Kristallklangwelten & Klangnetzwerk) in Zusammenarbeit mit Schloss Rochsburg

Rochsburger Landmarkt – denn das Gute kann so nah sein

Rochsburg.
Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Tag der Regionen“ beteiligt sich das Schloss bereits zum achten Mal mit einem Landmarkt am Sonntag, den 18.09.2022 von 10:00 bis 17:00 Uhr.
Der Rochsburger Landmarkt möchte werben für regionale Produkte, regionale Dienstleistungen und regionales Enga-gement in einer globalen Welt. Aber es soll nicht nur ein Einkaufsmarkt sein, obwohl es natürlich regionale Lebens-mittel und landwirtschaftliche Waren zu entdekken und zu kaufen gibt. Von frischem Obst und Gemüse über besondere Kräuterprodukte bis hin zu Honig, Marmelade u.v.m. reicht das Spektrum. Es soll auch Gelegenheit sein, mit den Produzenten ins Gespräch zu kommen und sich einen Überblick über die Erzeuger unserer Region zu verschaffen – denn das Gute kann so nah sein! Für Speis und Trank ist gesorgt, ebenso für den musikalischen Genuss. Der Eintritt ist kostenfrei.

Veranstaltungen | Vereinsnachrichten

Fahrbibliothek feiert im Oktober 30-jähriges Jubiläum

Hainichen. Die Fahrbibliothek der Kreisergänzungsbibliothek rollt nunmehr seit 30 Jahren durch Mittelsachsen, längst ist sie für viele Bewohner des Landkreises zu einer festen Institution geworden.
1992 nimmt der damals pinkfarbene Bücherbus zum ersten Mal Fahrt auf, versorgt die Menschen in 14 Gemeinden mit Literatur aller Genres und Zeitschriften. 2003 kommt der DVD-Bestand dazu, 2015 auch E-Medien wie E-Book, E-Audio oder E-Magazine und seid neuesten sind die Tonie-Figuren mit an Bord.
2019 hat der Bus mit der unverwechselbaren Farbe dann ausgedient, ist in die Jahre gekommen. Ein neues Fahrzeug wird angeschafft. Dieses ist kleiner aber deswegen nicht weniger markant. Grafikerin Bianka Behrami übernimmt die Gestaltung und gibt dem Bus mit ihren ganz eigenen, unverkennbaren Illustrationen ein Gesicht. Finanziert wird er hälftig von der Mittelsächsischen Kultur gGmbH, in dessen Trägerschaft sich die Kreisergänzungsbibliothek befindet, und vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen. „Die Zahl der Medieneinheiten, die täglich mitgeführt wird, hat sich auf Grund der Größe des Busses von rund 4.500 auf 3.500 Positionen reduziert, was aus unserer Sicht keine Beeinträchtigung der Attraktivität des Angebotes ist, zumal unsere Mitarbeiter auch Vorbestellungen mitbringen und manche Nutzer somit gar keine Auswahl im Bus, sondern vorab online treffen.“ erklärt Kathrin Hillig, Geschäftsführerin der Mittelsächsischen Kultur gGmbH. „Auch reagiere man damit auf die geografischen Gegebenheiten im ländlichen Raum, denn in vielen kleineren Ortschaften sind die Wende- und Parkmöglichkeiten eher begrenzt. Hier sind wir mit einem kleineren Bus deutlich flexibler.“ so Kathrin Hillig.
Für viele Menschen ist die Fahrbibliothek nicht nur eine Versorgung mit Literatur, sondern vielmehr Anlaufstelle für Kommunikation und Austausch. Die Bibliotheksmitarbeiter/-innen haben immer eine Literaturempfehlung parat und kennen mittlerweile auch den Geschmack ihrer Leserinnen und Leser. „Das Team der Fahrbibliothek freut sich, dass Leser aller Altersgruppen dabei sind. Und auch immer wieder neue hinzukommen.“, erklärt Heiko Stiebinger, der seit vielen Jahren am Steuer des Busses sitzt.
Damit trägt die Fahrbibliothek, die mittlerweile 48 Haltepunkte in 44 Ortschaften anfährt, maßgeblich dazu bei, das kulturelle Angebot des Landkreises zu bereichern und die Betreuung auf dem Land, auch im Hinblick auf die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen, zu gewährleisten. Die „Lesebienchen-Tour“, ein besonderes Angebot für Kindergärten der Region, erfreut sich großer Beliebtheit und soll zukünftig für Grundschulen mit speziellen Projekten zur Leseförderung ausgebaut werden.
Zum 30-jährigen Jubiläum hat sich das Team der Kreisergänzungsbibliothek etwas Besonderes einfallen lassen. „Mit der Aktion „Leser werben Leser“, welche am 1. September 2022 startet, wollen wir Lesern, die Bekannte oder Freunde für Literatur begeistern, und diese sich dann bei uns anmelden, etwas zurückgeben.“, erklärt Anne Rombach, Bibliotheksleiterin. Die Belohnung winkt in Form von Gutscheinen für einen Besuch von Schloss Rochsburg. Für Kinder, die Kinder fürs Lesen gewinnen, verschenkt die Bibliothek das Puzzle von Anton und Antonia, den Lesebienchen-Maskottchen der Bibliothek. Mitmachen lohnt sich!

Auf ins Tal der Burgen

Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.
Burgstraße 6 | 09306 Rochlitz | Tel. (03737) 78 63 620 | Fax (03737) 78 63 622
www.rochlitzer-muldental.de | info@rochlitzer-muldental.de

Werden Sie Gästeführerin oder Gästeführer im Rochlitzer Muldental und/oder Kohrener Land

Sie interessierten sich für Geschichte und Geschichten?
Sie möchten diese Leidenschaft der regionalen Verbundenheit mit anderen Menschen teilen?
Sie suchen eine attraktive Nebenbeschäftigung oder wollen im Tourismus und mit kultureller Bildung eine neue berufliche Herausforderung finden?

Der Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e. V. als Projektträger beauftragt – vorbehaltlich einer Fördermittelzusage – gemeinsam mit dem Tourismusverein „Borna und Kohrener Land“ e. V. die Volkshochschule Mittelsachsen mit der Konzeption und Durchführung einer Gästeführerausbildung.

Der ca. 6-monatige Kurs mit etwa 2 Tagesseminaren pro Monat (samstags) und etwa 2 Abendseminaren pro Monat (mittwochs) soll im März 2023 starten. Dabei werden Branchenwissen und regionalspezifische Kenntnisse ebenso vermittelt wie methodische und didaktische Fähigkeiten.
Umrahmt wird die theoretische Ausbildung von Exkursionen und Besuchen ausgewählter Einrichtungen sowie von einem Erfahrungsaustausch mit langjährigen Gästeführerinnen und Gästeführern.

Sie haben Interesse? Bitte besuchen Sie unsere

Informationsveranstaltung
am Mittwoch, dem 12. Oktober 2022, 18.00 Uhr
im Schloss Rochsburg, Schlossstraße 1, 09328 Lunzenau

Bei der Informationsveranstaltung werden die Seminarinhalte und Rahmenbedingungen vorgestellt und die Projektpartner stehen für Fragen zur Verfügung.

Sie möchten an der Veranstaltung teilnehmen? Bitte melden Sie sich bis zum 10. Oktober 2022 über die Volkshochschule Mittelsachsen unter Telefon 03727 2612 an. Wir freuen uns auf Sie!

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde. Gefördert wird die Gästeführerausbildung im Rochlitzer Muldental und Kohrener Land.

Berthelsdorf feierte endlich wieder

Am 05. und 06. 08. 2022 wurde in Berthelsdorf nach langer coronabedingter „Durststrecke“ wieder das traditionelle Dorf- und Feuerwehrfest gefeiert. Der Bürgermeister der Stadt Lunzenau, Herr Hofmann, eröffnete das Fest mit dem Freibieranstich. Für den Rest des Abends sorgte die Disco Limes für ausgelassene Stimmung.
Am Samstag begann das Fest mit der sehr gut besuchten Kaffeetafel. Für die Kinder gab es neben einem riesen Hüpfburgschloss, der Gartenbahn und schönen Heliumballons eine tolle Überraschung.
Die Hundestaffel der Polizeidirektion Chemnitz zeigte mit ihren Hunden eine Probe ihres Könnens. Zum Abschluss durften die Kleinsten auch noch einen Welpen füttern und streicheln.
Die Feuerwehr präsentierte in der Technikschau ihre neue Drehleiter. Der 35- Meter Lift der Firma LIFTTEC Hartmannsdorf lockte auch wieder viele Gäste an.
Der Lampionumzug um 21:00 Uhr war für die Kinder ein schöner Ausklang des Festes. Für alle anderen hieß es, bis in die Nacht hinein das Tanzbein zu schwingen. Es war wieder ein gelungenes Fest in unserem Dorf.

Ein großes Dankeschön an alle Mitglieder und Helfer, den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes sowie allen Sponsoren für die sehr gute Unterstützung, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre.

Veranstaltungen | Vereinsnachrichten

FREITAG, 23.09.2022

Thementag Demenz und Biografiearbeit

10:00 bis 18:00 Uhr
Hochschule Mittweida, Fakultät Soziale Arbeit (Zentrum für Medien und Soziale Arbeit)
Bahnhofstraße 15, Haus 39, 09648 Mittweida
Telefon: 03727 - 56 61 066
E-Mail: b.hammer@hs-mittweida.de

"Ich bin Ich durch Dich"

16:00 bis 17:00 Uhr (Anmeldung erfoderlich!)
Beratungszentrum Lebenswert
Markt 18, 09328 Lunzenau
Telefon: 037383 - 830
E-Mail: kontakt@sh-schlossblick.de

Demenz - Leben mit der Erkrankung

17:00 bis 19:00 Uhr
Seniorenresidenz "Kamelienhof"
Am Baderberg 5, 04741 Roßwein
Telefon: 034322 - 66 90 100
E-Mail:kontakt@seniorenresidenz-kamelienhof.de

WEITERE VERANSTALTUNGEN:

Informationen zu Veranstaltungen in den angrenzenden Landkreisen sowie zu Online-Vorträgen finden Sie auf der Internetseite der Landesinitiative Demenz Sachsen über den folgenden QR-Code:

www.landesinitiative-demenz.de/woche der-demenz

Selbsthilfe. Teilhabe. Mitbestimmung.

Dieses Jahr werden in Zusammenarbeit mit der Pflegenetzkoordination des Landratsamtes Mittelsachsen und verschiedenen Akteuren des Pflegenetzwerks vom 19.09.2022 bis 23.09.2022 vielfältige Angebote rund um das Thema Demenz durchgeführt.

Weltweit findet am 21. September der Welt-Alzheimer-tag statt, um an die Menschen zu gedenken, die an einer dementiellen Erkrankung leiden. Ein einzelner Tag ist jedoch zu wenig, um über ein Thema zu reden, das uns alle, mehr oder weniger, direkt oder indirekt betrifft. Aus diesem Grund wurde in der Nationalen Demenz Strategie die Idee der „Woche der Demenz" beschlossen.

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Zivilgesell-schaft, Angehörige und Menschen mit Demenz über das Thema aufzuklären, die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und die gesellschaftliche Teilhabe für Menschen mit der Diagnose Demenz zu ermöglichen.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. Alzheimer Gesellschaft gerne telefonisch unter 0351-81085122 oder per E-Mail an info@landesinitiative-demenz.de zur Verfügung.

PflegeNetz mittelsachsen

SACHSEN Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Gefördert mit Mitteln der GKV-Gemeinschaftsförderung nach §20h SGB V.

WOCHE DER DEMENZ 19.09. - 23.09.2022

IM LANDKREIS MITTELSACHSEN

Demenz erfühlen
Demenz-Parcours mit 13 Stationen

19.09. - 23.09.2022:

jeweils 8:00 bis 18:00 Uhr mit Terminabsprache
Lokale Allianz für Menschen mit Demenz in Mittweida in Kooperation mit dem Pflegenetz Mittelsachsen
Telefon: 03727 - 56 61 066 E-Mail: b.hammer@hs-mittweida.de
Bahnhofstraße 15, Haus 39, 09648 Mittweida

PROGRAMM

Vorherige Anmeldung zu den ausgewählten Angeboten sind dringend erwünscht.
In den beteiligten Einrichtungen gelten mitunter besondere Bestimmungen gemäß Corona-Schutz-Verordnung.

MONTAG, 19.09.2022

Umgang mit Demenz

14:00 bis 17:00 Uhr
Ihr Pflegepartner
Poststraße 15, 09648 Mittweida
Telefon: 03727 - 99 67 550
E-Mail: info@ihr-pflegepartner-sachsen.de

DIENSTAG, 20.09.2022

Aktionsvormittag DEMENZ in Mittweida

09:00 bis 12:00 Uhr
Lokale Allianz für Menschen mit Demenz in Mittweida
Marktplatz Mittweida, 09648 Mittweida
Telefon: 03727 - 56 61 066
E-Mail: b.hammer@hs-mittweida.de

Aufführung eines Märchens

10:00 bis 11:00 Uhr
Seniorenzentrum "Bergkristall"
Annaberger Straße 23, 09559 Freiberg
Telefon: 03731 - 77 34 31 20 - E-Mail: heimleitung@seniorenzentrum-bergkristall.de

Aktion DEMENZ - liebevoll, kreativ, anders

10:00 bis 12:00 Uhr
Berufsfachschule für Pflegeberufe
Berthelsdorfer Straße 6, 09618 Brand-Erbisdorf
Telefon: 037322 - 50 11 30
E-Mail: ines.staeglich@gmx.de

Angebot der Villa von Einsidel in der Dementenbetreuung

10:00 bis 12:00 Uhr
Seniorenresidenz "Villa von Einsidel"
Hausdorfer Straße 11, 09557 Flöha
Telefon: 03726 - 78 80 120
E-Mail: einrichtungsleitung@villa-von-einsidel.de

"Leben mit Demenz"

14:00 bis 16:00 Uhr
Seniorenpflegeheim "Zwirnereigrund"
Burgstädter Straße 75 b, 09648 Mittweida
Telefon: 03727 - 62 34 120
E-Mail: einrichtungsleitung@zwirnereigrund.de

MITTWOCH, 21.09.2022

Tag der offenen Tür der Kontaktstelle für Nachbarschaftshilfe Mittelsachsen

9:00 bis 12:00 Uhr
FBAB Fort- und Berufsbildungsakademie GmbH
Berthelsdorfer Straße 6, 09618 Brand-Erbisdorf
Telefon: 037322 - 86 50
E-Mail: kontakt@fbab-bildung.de

Der besondere, validierende Umgang mit dementiellen Menschen

10:00 bis 14:00 Uhr
Lebenszeit e. V.
Chemnitzer Straße 3, 04703 Leisnig
Telefon: 01522 - 83 89 374
E-Mail: bzl.marlen.paul@lebenszeit-ev.de

Humor in der Selbsthilfe

13:00 bis 17:30 Uhr (Anmeldung erforderlich!)
Bürkel-Halle Mittweida
Schulstraße 6, 09648 Mittweida
Telefon: 03727 - 65 91 00
E-Mail: selbsthilfe@kiss-mittelsachsen.de

"Tag der offenen Tür"

14:00 bis 18:00 Uhr
Ergo-Vision GmbH
Schumannstraße 3, 09648 Mittweida
Telefon: 03727 - 56 50 550
E-Mail: mittweida@ergo-vision.de

DONNERSTAG, 22.09.2022

Angehörige im Austausch bei Kaffee und Kuchen

9:00 bis 12:00 Uhr
FBAB Fort- und Berufsbildungsakademie GmbH
Berthelsdorfer Straße 6, 09618 Brand-Erbisdorf
Telefon: 037322 - 86 50
E-Mail: kontakt@fbab-bildung.de

Vorstellung lokaler Entlastungsangebote im Kreisverband

14:00 bis 16:00 Uhr
DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.
Feldstraße 6, 09661 Hainichen
Telefon: 037207 - 68 93 8
E-Mail: m.schulze@dl-hc.drk.de

Umgang mit Demenz in der Häuslichkeit

14:00 bis 18:00 Uhr
AWO Kreisverband Freiberg e. V.
Fritz-Heckert-Straße 60, 09557 Flöha
Telefon: 03726 - 69 79 150
E-Mail: pflegebereichIII@awo-freiberg.de

"Ich bin Ich durch Dich"

16:00 bis 17:00 Uhr (Anmeldung erfoderlich!)
Beratungszentrum Lebenswert
Markt 18, 09328 Lunzenau
Telefon: 037383 - 830
E-Mail: kontakt@sh-schlossblick.de

Veranstaltungen | Vereinsnachrichten

SV Fortschritt Lunzenau

Kreismeisterschaften im Crosslauf der U8 - U16 und landesoffener Crosslauf ab U18

des

SV Fortschritt Lunzenau e.V.

am Samstag, den 01.10.2022

Termin:
Samstag, 01.10.2022
Start und Ziel:
Heinrich-Heine-Park
09328 Lunzenau
Veranstalter:
SV Fortschritt Lunzenau e.V.
Umkleide-, Wasch- und Duschmöglichkeiten:
- in etwa 700m Entfernung zum Startpunkt
Meldebüro:
- am Wettkampftag ab 09:15 Uhr geöffnet
- Startunterlagen bis 30 Minuten vor Start abholbar
Meldung:
- online, bis 22.09.2022 über ladv.de oder per E-Mail an kmcrosslauf2022@sv-fortschritt-lunzenau.de
Nachmeldungen:
- am Wettkampftag bis 10:00 Uhr
- Nachmeldegebühr: Startgebühr + 2,00 €
Startgebühr:
- Kinder bis U6: keine Startgebühr
- Schüler bis U14: 2,00 €
- Jugend bis U18: 3,00 €
- Erwachsene: 5,00 €
(zu bezahlen bei Abholung der Startunterlagen)
Siegerehrungen:
- ca. 20 Minuten nach dem letzten Zieleinlauf des jeweiligen Laufes

Wertung:
1./2. Lauf: Jahrgang 2016 + jünger (m/w)
Jahrgang 2015 (m/w)
3./4. Lauf: Jahrgang 2014 (m/w)
Jahrgang 2013 (m/w)
5./6. Lauf: Jahrgang 2012 (m/w)
Jahrgang 2011 (m/w)
7./8. Lauf: Jahrgang 2010 (m/w)
Jahrgang 2009 (m/w)
9. Lauf: Landesoffene Wertungen
Jahrgang 2008 (m/w)
Jahrgang 2007 (m/w)
Jahrgang 2006 (m/w)
Jahrgang 2005 (m/w)
Ab Jahrgang 1957 und älter in AK der Senniorenwertung (m/w)
10. Lauf Landesoffene Wertungen
Jahrgang 2003/2004 (m/w)
Jahrgang 1992-2002 (m/w)
Ab Jahrgang 1991 in AK der Senniorenwertungen (m/w)
Auszeichnungen:
Alle Finisher erhalten eine Teilnehmer-Urkunde. Die Erstplatzierten jeder Altersklasse erhalten zudem attraktive Präsente.

Unsere Partner:
SAT-Kabel · DAS HANDWERK

Startzeiten* / Streckenlängen / Altersklassen:
10:15 Uhr Eröffnung

1.	10:30 Uhr	500m	AK6 und AK7 männlich
2.	10:45 Uhr	500m	AK6 und AK7 weiblich
3.	11:00 Uhr	500m	AK8 und AK9 männlich
4.	11:15 Uhr	500m	AK8 und AK9 weiblich
5.	11:30 Uhr	1200m	AK10 und AK11 männlich
6.	11:45 Uhr	1200m	AK10 und AK11 weiblich
7.	12:00 Uhr	2000m	AK12 und AK13 männlich
8.	12:20 Uhr	2000m	AK12 und AK13 weiblich
9.	13:00 Uhr	3000m	AK14 bis AK17 männlich/ weiblich Seniorinnen/ Senioren ab Ü65
10.	12:55 Uhr	6000m	U20 männlich/ weiblich Frauen/ Männer Seniorinnen/ Senioren

*Änderungen vorbehalten!!!
Strecke:
unbefestigter Rundkurs über Park- und Waldwege inklusive Treppen
Haftung:
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl oder anderen Schadensfällen!

13. Lunzenauer Sommerlauf

des

SV Fortschritt Lunzenau e.V.

am Freitag, den 02.09.2022

Unsere Partner:
SAT-Kabel · DAS HANDWERK

Termin:
Freitag, 02.09.2022
Start und Ziel:
Heinrich-Heine-Park
09328 Lunzenau
Veranstalter:
- SV Fortschritt Lunzenau e.V.
Umkleide-, Wasch- und Duschmöglichkeiten:
- nicht vorhanden
Meldebüro:
- am Wettkampftag ab 17:00 Uhr geöffnet
- Startunterlagen bis 17:45 Uhr am Wettkampftag abholbar
Meldung:
- online, bis 28.08.2022 per E-Mail an sommerlauf2022@sv-fortschritt-lunzenau.de
Nachmeldungen:
- am Wettkampftag bis 17:45 Uhr
Startgebühr:
- Kinder und Jugend bis U16: 1,50 €
- Jugend U18 und Erwachsene: 2,50 €
(zu bezahlen bei Abholung der Startunterlagen)
- Vereinsmitglieder des **SVFL e.V.** sind von der Startgebühr ausgenommen

Siegerehrungen:
- ca. 15 Minuten nach dem letzten Zieleinlauf
Wertung:
1. Lauf: Jahrgang 2015/2016 + jünger (m/w)
Jahrgang 2013/2014 (m/w)
2. Lauf: Jahrgang 2011/2012 (m)
Jahrgang 2009/2010 (m)
3. Lauf: Jahrgang 2011/2012 (w)
Jahrgang 2009/2010 (w)
4. Lauf: Jahrgang 2007/2008 (m/w)
5. Lauf: Jahrgang 2005/2006 (m/w)
Jahrgang 2003/2004 (w)
Jahrgang 1973-2002 (w)
Jahrgang 1972 + älter (w)
6. Lauf: Jahrgang 2003/2004 (m)
Jahrgang 1973-2002 (m)
Jahrgang 1972 + älter (m)
Auszeichnungen:
Alle Finisher erhalten eine Teilnehmer-Medaille sowie eine Urkunde. Die Erstplatzierten jeder Altersklasse erhalten zudem attraktive Präsente.

Startzeiten* / Streckenlängen* / Altersklassen*:

17:50 Uhr Eröffnung

1. Lauf	18:00 Uhr	400m	U8 und U10 männlich/weiblich
2. Lauf	18:10 Uhr	1000m	U12 und U14 männlich
3. Lauf	18:20 Uhr	1000m	U12 und U14 weiblich
4. Lauf	18:35 Uhr	2000m	U16 männlich /weiblich
5. Lauf	18:50 Uhr	3000m	U18 männlich/weiblich U20 weiblich, Frauen Seniorinnen Ü50
6. Lauf	18:50 Uhr	4000m	U20 männlich, Männer Senioren Ü50

*Änderungen vorbehalten!!!

Haftung:
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl oder anderen Schadensfällen!

www.sv-fortschritt-lunzenau.de

1 Jahr Wandergruppe des SV Fortschritt Lunzenau

Wieder war es soweit. Am Sonntag, dem 14.08.2022 lud unsere Wanderleiterin Ines Bauer zu einer Wanderung von Rochlitz nach Seelitz und zurück ein.
Treffpunkt war dieses Mal der Parkplatz an der Bleiche in Rochlitz.
Pünktlich 8.00 Uhr trafen sich 12 Wanderfreunde aus Lunzenau und Umgebung trotz Hitze und Urlaubszeit.
Nach einer netten Begrüßung starteten wir. Am Mühlgraben entlang ging es zum Schloss und der Schlossaue in Richtung Sörnzig. Dabei sind wir schweigend und uns ganz der Natur überlassend, ca. 500 m gewandert.
An bestimmten Punkten gab es dann von Ines Erklärung zu interessanten geografischen bzw. geschichtlichen Dingen. Dabei erfuhren wir viel Neues. Sogar unsere neue Wanderfreundin aus Rochlitz, erfuhr noch manches Wissenswertes aus ihrer Stadt. Nachdem wir die Schaukelbrücke schwankend geschafft hatten, richteten wir unsere Route nach Steudten, überquerten die Bundesstraße 107 und wanderten im Erlbachtal weiter, weil Carmen Petrus diese Route empfahl. Sie war einfach schattiger.

Auf dieser Strecke gab es noch ein Experiment. Ines Bauer teilte für je 2 Wanderfreunde eine Art Spiegel aus, der von jeweils einer Person im Nasenbereich so zu halten war, dass man das Blätterdach der Bäume beobachten konnte, während wir von dem Partner geführt wurden, damit wir nicht strauchelten. Es war eine neue Erfahrung. Auf dieser Route kamen wir zwar nicht nach Seelitz aber wir kamen am Johannes-Stollen vorbei, der vielen nicht bekannt und in den Jahren 2009-2011 wieder der Öffentlichkeit zugängig gemacht worden war. Von dort wanderten wir über Vogelgesang nach Biesem, Richtung Zaßnitz, wo uns Carmen Petrus noch viel zum Schloss Rochlitz und der kurfürstlichen Geschichte berichtete, zurück nach Rochlitz. Damit endete unsere Wanderung nach 11,5 km und genau 4 Stunden.
Auf dem Markt kehrten wir in die Gaststättte Taste of India ein und ließen uns indische Gerichte schmecken.

Alle Wanderfreunde bedankten sich für dieses schöne Erlebnis bei unseren Organisatoren Ines und Carmen und wir waren uns alle einig, beim nächsten Mal sind wir wieder dabei.

Inge Dargatz, Wanderfreundin

Veranstaltungen | Vereinsnachrichten

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Apothekenbereitschaft

27.08. Rosen-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
28.08. Löwen-Apotheke, Geithain
29.08. Kronen-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
30.08. Marien-Apotheke, Lunzenau
31.08. Apotheke im Ärztehaus, Limbach-Oberfrohna
01.09. Löwen-Apotheke zu Penig, Penig
02.09. Moritz-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
03.09. Marien-Apotheke, Lunzenau
04.09. Aesculap-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
05.09. Mozart-Apotheke, Penig
06.09. Merkur-Apotheke, Rochlitz
07.09. Einhorn-Apotheke, Rochlitz
08.09. Beethoven-Apotheke, Hartmannsdorf
09.09. Apotheke am Markt, Frohburg
Chemnitztal-Apotheke, Taura
10.09. Schwanen-Apotheke, Burgstädt
11.09. Sonnen-Apotheke, Frohburg
Neue Paracelsus-Apotheke, Hartmannsdorf
12.09. Elefanten-Apotheke, Burgstädt
13.09. Apotheke am Stadtpark, Geithain
14.09. Sonnen-Apotheke, Burgstädt
15.09. Apotheke am Stadtpark, Geithain
16.09. Neue Apotheke, Limbach-Oberfrohna
17.09. Linden-Apotheke, Geithain 18.09.
Rosen-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
19.09. Löwen-Apotheke, Geithain
20.09. Kronen-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
21.09. Marien-Apotheke, Lunzenau

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

22.09. Apotheke im Ärztehaus, Limbach-Oberfrohna
23.09. Löwen-Apotheke zu Penig, Penig
24.09. Moritz-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
25.09. Brücken-Apotheke, Penig
26.09. Aesculap-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
27.09. Mozart-Apotheke, Penig
28.09. Merkur-Apotheke, Rochlitz
29.09. Einhorn-Apotheke, Rochlitz
30.09. Beethoven-Apotheke, Hartmannsdorf

Ärzte

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117.
Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 5895210 geschaltet.

Zahnärzte

Bei den Bereitschaftsdiensten können jederzeit Änderungen auftreten. Deshalb bitten wir Sie, sich über die Notfalldienste unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de zu informieren.

Tierarzt

Dr. Stein – Kleintiere, Dittmannsdorfer Straße 95, 09322 Penig
werktags jeweils 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr
Wochenenddienst zu erfragen bei Frau Dr. Stein: Telefon: 037381/84045 oder 0172/3700659

Anschriften der Apotheken

Apotheke am Markt	Markt 16, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51362
Chemnitztal-Apotheke	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724/3272
Schwanen-Apotheke	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/14749
Sonnen-Apotheke	Straße der Freundschaft 31, 04654 Frohburg, Tel. 034348/53622
Neue Paracelsus-Apotheke	Leipziger Straße 9–11, 09232 Hartmannsdorf, Tel. 03722/5987500
Elefanten-Apotheke	Ahnataler Platz 1, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/3007
Kohrener Land-Apotheke	Kohrener Markt 5, 04654 Kohren-Sahlis, Tel. 034344/61329
Sonnen-Apotheke	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/15772
Apotheke am Stadtpark	Robert-Koch-Straße 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/42930
Neue Apotheke	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/92092
Linden-Apotheke	August-Bebel-Straße 1, 04643 Geithain, Tel. 034341/44550
Rosen-Apotheke	Frohnbachstraße 26, 09212Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/92072
Löwen-Apotheke	Leipziger Str. 7, 04643 Geithain, Tel. 034341/42360
Kronen-Apotheke	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/73570
Marien-Apotheke	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383 / 6208
Apotheke im Ärztehaus	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, 03722/87776
Löwen-Apotheke zu Peni	Markt 14, 09322 Penig, Tel. 037381/80269
Moritz-Apotheke	Moritzstr. 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, 03722 / 83655
Brücken-Apotheke	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381/5688
Aesculap-Apotheke	Hauptstraße 28 c, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/87314
Mozart-Apotheke	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381/85297
Merkur-Apotheke	Bismarckstraße 4 a, 09306 Rochlitz, Tel. 03737/42395
Einhorn-Apotheke	Rathausstraße 22, 09306 Rochlitz, Tel. 03737/42077
Beethoven-Apotheke	Leipziger Straße 23 a/b, 09232 Hartmannsdorf, Tel. 03722/8904871

Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste im September 2022:

Datum	Obergräfenhain	Oberelsdorf	Lunzenau	Hohenkirchen	Rochsburg
04.09.2022 12. Sonntag nach Trinitatis					10.00 Uhr GD-Team
11.09.2022 13.Sonntag nach Trinitatis		8.30 Uhr Pfr. Möller		10.00 Uhr Diakonie GD Pfr. Möller Kindergottesdienst	.
18.09.2022 14.Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr **Erntedank** Pfr.Förster		15.00 Uhr (R)auszeit Heinrich-Heine-Park-	14.00 Uhr **Erntedank** Pfr. Kaube +Kaffee	
25.09.2022 15.Sonntag nach Trinitatis		10.00 Uhr **Erntedank** Dr. Haubold	**Sa. 24.09.** 18.30 Uhr Fest-GD zur Einführung der Musikschul-Leiterin Geertje-Marie Groth		14.00 Uhr **Erntedank** Dr. Haubold

Wir bitten die Erntedankgaben am Vortag der Gottesdienste in den jeweiligen Kirchen abzugeben. Vielen Dank.

- **Musikalische Rundreise und Festgottesdienst zum Auftakt der Musikschule**
  Am 24. September wird ein kleines Platzkonzert um17.00 Uhr auf dem Markt in Lunzenau veranstaltet.
  Im Anschluss findet 18.30 Uhr ein Festgottesdienst zum Start der Musikschule in der Lunzenauer Stadtkirche statt.

- **Musicalprojekt der Musikschule kreuz-ton.art. in der zweiten Herbstferienwoche**
  Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 15 Jahren erwartet ein buntes, kreatives und vor allem musikalisches Programm bei der Musicalwoche in der ersten Herbstferienwoche vom 17. bis 23. Oktober 2022 in Obergräfenhain.
  Das Programm startet um 10 Uhr morgens und endet gegen 16 Uhr.
  Anmeldungen unter musical@kreuz-ton.art Weitere Infos unter: www.kirche-geithain.de

- Jugendliche ab 18 Jahren sind herzlich vom 3.-11.09.2022 zu einer **Wanderfreizeit** mit Pfarrerin Förster nach Schönau am Königsee im Berchtesgadener Land eingeladen.
  Infos unter www.kirche-geithain.de.

- **Bibelkreis „Lichtblicke“** am Montag, den 12.09.2022 um 17.00 Uhr Gemeindesaal Lunzenau.

- **Seniorenkreis:** Donnerstag, den 01.09.2022 um 15.00 Uhr Gemeindesaal Lunzenau.

- **Frauendienst/Männerkreis:** Montag, den 12.09.2022 um 19.00 Uhr Gemeindesaal Hohenkirchen

- **Neue Öffnungszeiten Pfarramt Lunzenau:**

Gitta Schindler
Montag und Mittwoch und Freitag geschlossen
Dienstag 08.00 bis 11.30 Uhr und 14.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr
Telefon: 037383-6423, Fax: 037383-68547 und per E-Mail unter kg.lunzenau@evlks.de

Pfarrerin Anja Förster erreichen Sie unter Telefon 037383-68817 bzw. per E-Mail unter anja.foerster@evlks.de.

Gemeindepädagoge Samuel Förster
Jungschar und Junge Gemeinde
Telefon: 037383-68817 oder 01522 5485023 bzw. per E-Mail: samuel.foerster@kirche-geithain.de

Gemeindepädagogin Anna-Leticia Fourestier
Christenlehre
Telefon: 0170 7971197 bzw. per E-Mail unter anna-leticia.fourestier@kirche-geithain.de

Anzeige(n)

"EINE JUGENDSÜNDE IST, WENN MAN JUNG IST UND ES VERPASST"

ERICH MARIA REMARQUE

Wo?

Sportplatz Göritzhain

Wann?

Mittwoch 31.08.2022,
von 16.00 bis 18.00 Uhr
anschließend zwei Mal pro Woche

Wer?

Alle Kinder ab Klasse 1 und Jugendliche

Was?

Spiel, Spaß,
Hausaufgabenunterstützung,
Basteln, Kochen und vieles mehr

WER STECKT DAHINTER?

STADT LUNZENAU
JUGENDCLUB GÖRITZHAIN
SV ROTATION GÖRITZHAIN E.V.
ANNETT SCHROTH

Endlich geht's los

im Jugendclub Göritzhain

Was Euch erwartet:

- eine Zeit des Kennenlernens und schließen neuer Freundschaften
- kreative Gestaltung der Nachmittage nach euren Vorstellungen
- Spontanität steht zunächst im Fokus
- Spaß und eine gute Zeit

Infos für die Familien:

Liebe Eltern,

um das Leben der Kinder und Jugendlichen in unserer Kommune und vor allem in Göritzhain attraktiver zu machen, möchten wir dem Jugendclub neues Leben einhauchen.

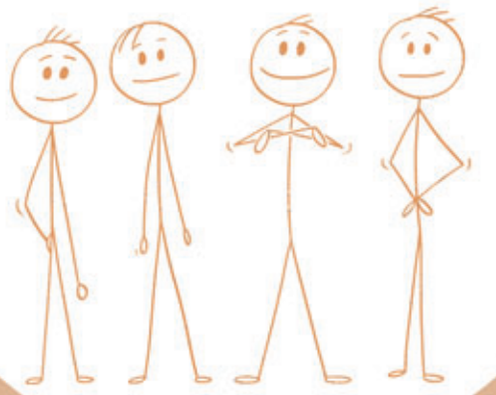
Er soll für Kinder im Laufe der Zeit zu einem etablierten Freizeittreff werden, an dem gelacht, bewegt, geholfen, gespielt, gegessen und gekocht wird.

Geplant ist, dass Kinder 2x pro Woche von Erwachsenen bei der Freizeitgestaltung begleitet werden.

Wird das Angebot lebhaft angenommen dann behalten wir uns vor, es zu erweitern.
Sie als Eltern können Ihr Kind ermutigen, bei uns vorbei zu schauen. Sie können uns im Gespräch persönlich kennenlernen und sich auch gern selbst engagieren.

Vielleicht haben Sie ein besonders Hobby oder sind beruflich pädagogisch tätig und möchten uns unterstützen?

Melden Sie sich gern unter:
0173/9479924
bei Annett Schroth mittwochs und donnerstags zwischen 17:00 und 18:00 Uhr oder vor Ort zu den Jugendclubtagen.



Zur Zeit arbeiten wir an der Erstellung eines Konzeptes, dass Sie nach Fertigstellung natürlich einsehen können.

Gefördert wird unser Projekt von der Stadt Lunzenau und für manche Aktivitäten wird sicher auch mal ein Unkostenbeitrag anfallen.

Wir würden uns freuen, wenn unser Angebot auf rege Beteiligung trifft und es den Kindern und Jugendlichen Spaß macht und sie in ihrer Entwicklung unterstützt.

"Die jugend ist das Paradies des Lebens."

Niccolò Tommaseo